

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Allgemeinen Ausschusses der Gemeinde Grönwohld am Donnerstag, dem 01.12.2016 um 19.30 Uhr in der Röperkate, Bahnhofstraße 5b in Grönwohld.

Anwesend sind: GV Daniel Klein, Vorsitzender
GV Bernd Heymann
GV Andrea Afheldt
GV Thomas Rütz
WB Gabriele Reimers
WB Wilfried Färber
GV Iona Gatermann
WB Birte Höltig

Außerdem anwesend: Bürgermeister Ralf Breisacher
GV Heiko Scharnberg
GV Andreas Wilde
Frau Spoth, Fachdienst Planung und Umwelt, Protokollführung

Zu TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Im Ausschuss wird einvernehmlich entschieden die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt 13 (neu) „Einwohnerfragestunde (zu den vorherigen Tagesordnungspunkten)“ zu ergänzen.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkt 13
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 08.09.2016
5. Sachstand Erneuerung der Brücke in der Bahnhofstraße K31
6. Bebauungsplan Nr. 10
Gebiet: östlich Papierholz/Poststraße, südlich der Bebauung am Hermann-Claudius-Weg
hier: Sachstandsbericht zum Planverfahren und zur Vergabe der Grundstücke
7. Verfahren der Vergabe eines Straßennamens für die Erschließungsstraße im zukünftigen Baugebiet des Bebauungsplanes Nr. 10
8. Zustand der Gehwege in der Edisiedlung
9. Festlegung des Rahmens zur Erarbeitung einer Satzung zur Nutzung der Sportanlagen für

- die Gemeinde Grönwohld
10. Alarmierung der Feuerwehr
 11. Sachstand Beleuchtungskataster Straßenbeleuchtung
 12. Anfragen und Mitteilungen
 13. Einwohnerfragestunde (zu den vorherigen Tagesordnungspunkten)

II. Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

14. Grundstücksangelegenheiten

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 2/203

Zu TOP 2: Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt 14

Der Ausschuss beschließt auf Vorschlag des Vorsitzenden, den TOP 14 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder:	8
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016)

Zu TOP 3: Einwohnerfragestunde

- 3.1 Ein Einwohner erkundigt sich nach dem Zeitpunkt der Freigabe der K32. Der Bürgermeister teilt mit, dass laut Stand per heute diese am 16.12.2016 vorgesehen ist. Es werden zwar nicht alle Bauarbeiten abgeschlossen sein, aber die Straße wird dann für den Verkehr freigegeben. Richtig ist, dass es auf dem neuen Teilstück keine Geschwindigkeitsbeschränkung geben soll, so dass die allgemeinen 100 Stundenkilometer für außerorts gelten würden. Die Gemeinde ist allerdings bestrebt mit der Kreisverkehrsbehörde Geschwindigkeitsbeschränkungen festzusetzen.
- 3.2 Ein Einwohner fragt, warum auf der Internetseite der Gemeinde Grönwohld keine Bekanntmachung eingestellt war, nur auf der Seite des Amtes Trittau. Herr Breisacher erläutert, dass es technische Probleme gegeben hat.
- 3.3 Ein weiterer Anwohner fragt nach dem Stand der Breitbandversorgung in der Gemeinde Grönwohld, auch im Hinblick auf das geplante Neubaugebiet. Dazu teilt der Bürgermeister mit, dass die Telekom erstmal in das Neubaugebiet Kupferleitungen verlegt. Gleichzeitig werden Leerrohre verbaut, da vermutlich im Jahr 2017 durch

einen weiteren Anbieter Breitband in Grönwohld verlegt wird. Dazu wird es aber noch Informationsveranstaltungen geben.

- 3.4 Ein Bürger hat noch eine weitere Frage zur K32. Er möchte wissen, ob beide Brücken freigegeben werden. Dies bejaht Herr Breisacher.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 2/100, 2/200

Zu TOP 4: Einwände gegen das Protokoll der Sitzung vom 08.09.2016

Gegen die Niederschrift vom 08.09.2016 werden einvernehmlich keine Bedenken erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder:	8
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 2/203

Der Vorsitzende berichtet unter Wahrung der Verschwiegenheit über die in nichtöffentlicher Sitzung am 08.09.2016 gefassten Beschlüsse.

Es wurde über die Festlegung die Vergabekriterien für die Grundstücke im zukünftigen Baugebiet östlich der Poststraße (Bebauungsplan Nr. 10) beraten. Herr Klein erläutert das Bewertungssystem.

Zu TOP 5: Sachstand Erneuerung der Brücke in der Bahnhofstraße K31
hier: Sachstandsbericht

Herr Klein berichtet, dass die K31 für ein Jahr gesperrt werden muss. Dies soll voraussichtlich ab Anfang des Jahres geschehen. Der Bürgermeister teilt mit, dass der Kreis Stormarn die K31 erneuern möchte und das der Abriss der Brücke für März / April 2017 geplant ist. Die Bauzeit wird ca. 10 Monate betragen und in dieser Zeit wird die Bahnhofsstraße vollgesperrt. Einen genauen Termin wird es nach Weihnachten geben. Die Busse werden dann über Dwerkatzen fahren. Weitere Details zu den Abläufen wie Brandschutzsicherung und Nutzung für Fußgänger und Radfahrer müssen noch geklärt werden.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 2/100

Zu TOP 6: Bebauungsplan Nr. 10

Gebiet: östlich Papierholz/Poststraße, südlich der Bebauung am Hermann-Claudius-Weg

hier: Sachstandsbericht zum Planverfahren und zur Vergabe der Grundstücke

Herr Heymann erklärt sich zu TOP 6 und 7 für befangen und verlässt um 19.50 Uhr den Raum.

Herr Klein teilt mit, dass es in diesem Jahr noch zwei Sitzungen geben wird. Am 13.12.2016 findet die Sitzung der Gemeindevertretung statt, in welcher die 2. Änderung der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes und der Bebauungsplan Nr. 10 zu beschließen sind. Am Dienstag, den 20.12.2016, 19.30 Uhr, findet in der Sporthalle (Grundschulgelände), Bahnhofstr. 3 in Grönwohld eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung zur Vergabe der Grundstücke statt.

Herr Breisacher berichtet, dass die 2. Änderung der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes und der Bebauungsplan Nr. 10 in der Zeit vom 01.11.2016 bis zum 30.11.2016 in der Amtsverwaltung Trittau öffentlich ausgelegen haben. Per Stand heute sind 3 private Stellungnahmen, eine Stellungnahme von einem Anwalt und zwei von Naturschutzverbänden eingegangen, über die jetzt abgewogen und in der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.12.2016 beraten wird.

Die Vergabe der Grundstücke am 20.12.2016 findet nur unter der Voraussetzung statt, dass am 13.12.2016 positiv entschieden wird.

Bis jetzt sind 33 gültige Bewerbungen für die Grundstücke eingegangen.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 2/203, 2/300

Zu TOP 7: Verfahren der Vergabe eines Straßennamens für die Erschließungsstraße im zukünftigen Baugebiet des Bebauungsplanes Nr. 10

Herr Klein erläutert, dass es darum geht, wie man an das Verfahren herangehen soll. Eventuell nach Namen oder regionaler Vergabe. Der Vorsitzende schlägt vor, auf der Sitzung am 20.12.2016 ein Stimmungsbild der Bürger einzuholen oder es vorher interfraktionell zu beraten. Nach kurzer Diskussion spricht der Allgemeine Ausschuss sich aus die Vergabe eines Straßennamens für die Erschließungsstraße im Zuge einer Bürgerbeteiligung durchzuführen. Dies wird im Internet und in den Schaukästen erfolgen.

Der Ausschussvorsitzende bringt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder:	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: GV Heymann

Um 19.59 Uhr nimmt GV Heymann wieder an der Sitzung teil.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 2/202

Zu TOP 8: Zustand der Gehwege in der Edisiedlung

Der Vorsitzende erläutert, dass die Gehweg in der Edisiedlung in einem schlechten Zustand sind. Es muss geklärt werden, ob das gesamte Pflaster hochgenommen und alles neu gemacht werden soll. Dafür werden dann von den Anwohnern Ausbaubeiträge fällig. Oder ob die Gehwege nur saniert werden sollen. Dies wird noch in der Sitzung des Finanzausschusses zu klären sein.

Aber nicht nur in der Edisiedlung sind die Gehwege in keinem gutem Zustand. Die Gemeinde möchte deshalb die Gehwege im Allgemeinen mit aufnehmen, die eine Sanierung benötigen. Die Dorfstraße muss an einzelnen Stellen ausgebessert werden, im Hermann-Claudius-Weg sind die Kanten abgebrochen, Im Winkel sind Schlaglöcher im Gehweg. Dazu erklärt Herr Breisacher, dass Im Winkel das Wasser das Problem sei. Es war schon angedacht den Gehweg neu auszubauen, jedoch wären die Kosten sehr hoch und die Anliegerbeteiligung auch. Herr Schwarz vom Ingenieurbüro arbeitet zurzeit an einer Lösung.

GVin Gatermann berichtet, dass der Feldweg auch unter Wasser steht. Herr Breisacher spricht nochmal mit dem Zweckverband. Die sollte eigentlich schon fertig sein. Herr Klein fragt nach weiteren Gehwegschäden. Es liegen keine weiteren vor.

Am Samstag, den 21.01.2017 wird es um 10.00 Uhr eine Ortbegehung geben, in der dann alle Schäden aufgenommen werden. Dies wird dann die Grundlage für den Finanzausschuss sein.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 1/210

Zu TOP 9: Festlegung des Rahmens zur Erarbeitung einer Satzung zur Nutzung der Sportanlagen für die Gemeinde Grönwohld

Frau Reimers erklärt sich zu TOP 9 für befangen und verlässt um 20.17 Uhr den Raum.

Herr Klein stellt die Nutzungsordnung für das Sportplatzgelände vor. Diese soll noch weiter ausgearbeitet werden. GV Rütz fragt nach der Notwendigkeit dieser Satzung. Herr Breisacher erläutert, dass es nicht darum geht Regeln aufzustellen, sondern dass diese Satzung wichtig ist, damit der Versicherungsschutz gewährleistet ist. Es entsteht eine lebhafte Diskussion. Herr Breisacher ergänzt die Nutzungsverordnung um ein Alkoholverbot und die Haftung.

Der Ausschussvorsitzende bringt den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder:	8
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: WBin Reimers

Um 20.37 Uhr nimmt Frau Reimers wieder an der Sitzung teil.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 3/200

Zu TOP 10: Alarmierung der Feuerwehr

Der Vorsitzende berichtet, dass die Melder auf Digitalfunk umgestellt werden. Die bisherigen analogen Melder fallen Anfang des Jahres weg. Die zwei Sirenen werden auf Digitalfunk umgestellt. Es ist jetzt zu überlegen, ob in Zukunft die Alarmierung ausschließlich über die Sirenen erfolgen soll. Nach kurzer Diskussion, in der es deutlich wird, dass es dringend notwendig ist auch Melder anzuschaffen, da die Sirene nicht überall gehört wird, bringt Herr Klein folgenden Antrag zur Abstimmung

Beschluss:

Der Allgemeine Ausschuss beschließt 15 Geräte in den Haushaltsplan einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder:	8
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 2/100

Zu TOP 11: Sachstand Beleuchtungskataster Straßenbeleuchtung

Hierzu liegen keine neuen Erkenntnisse vor.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016) 2/201

Zu TOP 12: Anfragen und Mitteilungen

Bürgermeister Breisacher gibt zwei Termine bekannt. Am 11.12.2016 findet die Seniorenweihnachtsfeier um 15.00 Uhr in der Sporthalle statt. Am 16.12.2016 wird dass diesjährige Weihnachtsbacken für die Kinder in der Mensa durchgeführt.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016)

Zu TOP 13: Einwohnerfragestunde zu den vorherigen Tagesordnungspunkten

- 13.1. Ein Bürger hat eine Frage zum zeitlichen Ablauf des Bebauungsplanes Nr. 10. Er möchte wissen, wann die Bauherren anfangen können.

Herr Breisacher sagt, dass am 13.12.2016 in der Sitzung der Gemeindevertretung über den Satzungsbeschluss abgestimmt wird. Der Bürgermeister rechnet mit einem Baubeginn im April 2017 mit dem Beginn der Erschließungsarbeiten.

- 13.2. Ein Anwohner erkundigt sich nach den Sielarbeiten in der Poststraße / Papierholz. Eigentlich sollten die Sielarbeiten im Zuge der Erneuerung der Straße mit erledigt werden. Herr Breisacher berichtet, dass die Rohre mit einer Kamera überprüft wurden. Diese Baumaßnahme wird wohl erstmal nicht stattfinden.

(AA Grönwohld vom 01.12.2016)

Herr Klein bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die öffentliche Sitzung um 20.56 Uhr.

(Vorsitzender)

(Protokollführerin)

Anlagen zum Original des Protokolls:

keine

Anlagen zu den Kopien des Protokolls:

keine